

Amtliche Bekanntmachungen

Landratsamt Emmendingen
- untere Flurbereinigungsbehörde -

Flurbereinigung Endingen/Riegel (L113)
Landkreis Emmendingen
Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntgabe von Änderungen der Wertermittlung im Alten Bestand

Einladung zum Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungs-
gesetz vom 10. Juni 2013

Die durch Beschluss vom 18. Juli 2005 festgestellte Wertermittlung (Alter Bestand) muss aus folgenden Gründen geändert werden:

1. Leitungsabschläge / Dienstbarkeiten für unter- und oberirdische Versorgungsleitungen sind – soweit noch nicht berücksichtigt – zu bewerten.
2. Technische Verfahrensfehler bei der Bewertung einzelner Grundstücke sind zu korrigieren.
3. Topographische Gegenstände (Wege, Gräben usw.), die den Wert eines Grundstückes beeinflussen, sind - soweit bisher nicht geschehen - zu berücksichtigen.

Die Nachweise über diese Änderungen der Wertermittlung der Grundstücke des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Endingen/Riegel (L113) liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus:

Von Montag, den 17. Juni bis Dienstag, den 16. Juli 2013
im Rathaus Endingen - Kornhalle, Zimmer Nr. 4 zu den ortsüblichen Öffnungszeiten.

Ein Beauftragter des Landratsamtes steht für Einzelauskünfte nach Terminabsprache (Tel.: 07641 – 451 9389) zur Verfügung, unangemeldet am Donnerstag, den 27. Juni 2013 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Endingen - Kornhalle, Zimmer Nr. 4.

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten über die Ergebnisse der Änderung der Wertermittlung wird bestimmt auf Donnerstag, den 04. Juli 2013 um 19:00 Uhr im Rathaus Endingen - Kornhalle, Zimmer Nr. 4. Zu diesem Termin werden die betroffenen Beteiligten hiermit eingeladen.

Ein Beauftragter der Flurbereinigungsbehörde wird im Anhörungstermin die Ergebnisse der Änderung der Wertermittlung erläutern.

Die Beteiligten können im Anhörungstermin und während der Dauer der Auslegung Einwände gegen die Ergebnisse der Änderung der Wertermittlung schriftlich erheben oder zu Niederschrift vor der Flurbereinigungsbehörde vorbringen.

Falls keine Einwendungen erhoben und keine Auskünfte gewünscht werden, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich.

Die Einwendungen werden vom Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - geprüft. Das Ergebnis der Überprüfung wird jedoch nicht mitgeteilt. Nach Behebung begründeter Einwendungen stellt das Landratsamt Emmendingen - untere Flurbereinigungsbehörde - die Ergebnisse der geänderten Wertermittlung fest und gibt den Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt. Hierbei werden die Nachweise über die Ergebnisse der Änderung der Wertermittlung einschließlich des Ergebnisses der Überprüfung der Einwendungen noch einmal zur Einsichtnahme für die betroffenen Beteiligten ausgelegt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gegen die Feststellung der Ergebnisse der Änderung der Wertermittlung kann innerhalb von 1 Monat nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

gez. Hitz

Landratsamt Emmendingen
- untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung Änderungsbeschluss Nr. 1 vom 10.06.2013

1. Das Landratsamt Emmendingen - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung **Endingen/Riegel (L113)** nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.

1.1. In das Flurbereinigungsgebiet werden **einbezogen:**

1.1.1. Von der Gemeinde Forchheim, Gemarkung Forchheim, Landkreis Emmendingen die Grundstücke Flst. Nr. 4176/1, 4213, 4214, 4230, 5023/4, 5026, 5027 und 5029/1, um Wegebaumaßnahmen durchführen zu können.

1.1.2. Von der Gemeinde Riegel, Gemarkung Riegel, Landkreis Emmendingen die Grundstücke Flst. Nr. 4299, 4312/1, 10102, 10103/100 und 10102/100 aufgrund geänderter Grenzverläufe in Folge der Baulandumlegung Riegel „Kleinfeldle“.

1.2. Aus dem Flurbereinigungsgebiet werden **ausgeschlossen:**

1.2.1. Von der Gemeinde Endingen, Gemarkung Endingen, Landkreis Emmendingen die Grundstücke Flst. Nr. 50/23, 50/24,

Gemeindeverwaltung Malterdingen

Zentrale verbindet mit allen Stellen: 07644/9111-0, Fax: 07644/9111-30
Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich 15.30 - 18.00 Uhr (während den Sommerferien 14.30 - 17.00 Uhr)
Öffnungszeiten der Bücherei: dienstags, 16.00 - 18.30 Uhr und freitags, 14.30 - 18.30 Uhr
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.malterdingen.de

Bürgermeister	Hartwig Bußhardt e-mail. bgm@malterdingen.de	9111-15	Gewerbeamt Liegenschaften Gutachterausschuss	Martin Klomfaß	9111-19
Rechnungsamt,	Heiko Schuler	9111-11	Bücherei	Elke Fellmann	9111-21
Friedhofsverwaltung Steueramt	Stefan Engler	9111-12	Amtsbote, Marktmeister	Rüdiger Keller	9111-22
Gemeindekasse	Rita Wickersheim	9111-13	Gemeindebauhof		4070 oder Günter Hirsch 0172/ 282 5195 Bernd Ehret 0172/ 282 5196
Einwohnermeldeamt Paßamt	Nicole Henselmann	9111-14	Forstverwaltung	Bernhard Schultis	07641/49627 Fax: 07641/933174
Standesamt, Soziales, Mitteilungsblatt	Barbara Rappold	9111-17	telefonisch erreichbar:	Dienstag, Donnerstag,	7:00 bis 8.00 Uhr 17:00 bis 18:00 Uhr
Hauptamt, Bauamt,	Heinz Leonhardt	9111-18			

Störungsmeldungen

Stromversorgung EnBW Regional AG Regionalzentrum Rheinhausen	0800/3629477	Gasversorgung ab sofort: Badenova AG & Co. KG,	
Wasserversorgung Malterdingen außerhalb der Dienstzeiten des Bauhofes	0172/2825195 0160/91989352	Entstörungsnummer:	01802/767767

Notruftafel

Polizei	110	Mobiler Sozialer Dienst der AWO Kenzingen	4495
Polizeiposten Kenzingen	9291-0	Beratung und Info:	
Polizeirevier Emmendingen	07641/5820	Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr	
Feuerwehr/Rettungsdienst (Leitstelle Emmendingen)	112	Kirchliche Sozialstation Stephanus Teningen	
Feuerwehrkommandant Reiner Mundinger	4147	Hindenburgstr. 38a,	07641/14 84
Krankentransport	19222		07641/5 57 07
Giftnotrufzentrale	0761/2704361	Geschäftsleitung:	Gabi Bürklin
Technisches Hilfswerk (THW)	07641/2181	Pflegedienstleitung:	Monika Lopez Sanchez
Pfarrämter:		Zuständige Pflegekraft:	Gisela Brunner, Elisabeth Trepesch
Evangelisches Pfarramt Malterdingen	286	Notrufnummer:	0176/14 84 01 10
Katholisches Pfarramt Hecklingen	344	In dringenden Notfällen sollte der diensthabende Arzt gerufen werden.	
Notdienst Rechtsanwälte Freiburger Anwaltverein	0761/72773	Apothekennotdienst Samstag, 15. Juni 2013 Stadt-Apotheke, Kenzingen, Eisenbahnstr. 12, 07644/205 Sonntag, 16. Juni 2013 Bienenberg-Apotheke, Malterdingen, Hauptstr. 44, 07644/6677	
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	01805/19292-320	Tierärztlicher Sonntagsdienst: Sonntag, 16. Juni 2013 Dr. Hesse, Forchheim, Aspergstr. 10, 07642/2324	
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-70		
Frauen-Notruf	07641/932555		
Fachstelle Sucht - Beratung, Behandlung, Prävention Hebelstr. 27, Emmingen	07641/9335890		
Erstgesprächstunden Mi. 16.00-17.00 und Do. 11.00-12.00 Uhr			

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung 79364 Malterdingen
Anzeigen können aufgegeben werden unter bgm-sekretariat@malterdingen.de.
Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeisteramt Malterdingen
Für sonstige Beiträge sind die jeweiligen Einsender selbst verantwortlich.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anton Stähle Druck: Primo-Verlagsdruck, 78328 Stockach-Hindelwangen, Postfach 2227,
Telefon 07771/9317-0, Telefax 07771/93 17 40

- 0895/8, 10895/9, 12335/2, 12351/1, 12355/1, 12359/2, 12377/1, 12390/1, 12401/3, 12401/4, 12416/5, 12416/6, 12416/7, 12416/8, 12416/9, 12416/10, 12419/2, 12421/1, 12422/2, 12423/1, 12429/1, 12431/1, 12432/1 und 12435/1, da dies Straßenflächen sind, die aus dem Gebiet herausragen.
- 1.2.2. die Grundstücke Flst. Nr. 11516 (alt), 12341 (alt), 12351 (alt), 12357 (alt), 12359 (alt) und 12373 (alt), aufgrund geänderter Grenzverläufe in Folge der Baulandumlegung Endingen „Wilhelmskapelle“.
- 1.2.3. die Grundstücke Flst. Nr. 11943/1, 11944/1, 11945/1, 11946/1, 11948/1, 11964/1, 11965/1, 11966, 11967/1, 11970/1, 11971/1, 11972/1, 11973/1, 11974/2, 11974/3, 11975/1, 11976/1, 11977, 11978, 11979, 11982, 11983, 11984, 11985, 11986, 11987, 11988, 11989, 11990, 11993, 11994, 11995, 11996, 11997, 11998, 11999, 12000, 12002, 12003, 12004, 12005, 12006, 12007, 12008, 12009, 12010, 12011, 12012, 12013, 12082/1, 12083/1, 12084/1, 12086/1, 12087/1, 12088/1, 12089/1, 12090, 12091, 12092, 12093, 12102/1, 12410/1, 12411, 12416/11, 12416/12, 12416/13, 12422/1, 12423, 12424, 12425, 12426, 12427, 12428/1, 12431/2, 12432/2, 12433/1, 12452/1, (Gewerbegebiet Wyhler Weg) 14434, 14435, 14436, 14437, 14438, 14439, 14441, 14472, 14475, 14476, 14477, 14478, 14479, 14480, 14481, 14482, 12401/5, 12401/1, (Gewerbegebiet Endinger Graben) 11321, 11321/2, 11321/3, 11321/4, (Gewerbegebiet Winkel) 11323/2, 11323/3, 11324/2, 11324/3, 11325/2, 11325/3, 11326/1, 11327/1, 11328/1, 11329/1, 11330/1, 11477, 11478, 11479, 11480, 11481, 11482, 11483, 11484, 11485, 11486, 11487, 11488, 11488/1, 11489, 11490, 11491, 11492, 11493, 11494, 11495, 11496, 11497, 11498/1, 11499/1, 11516, 11517, 11517/1, 11517/2, 11518, 11519, 11520, 11521, 11522, 11523, 11524, 11526, 11527, 11528, 11528/1, 12351/1, 12355/1, 12356, 12359, 12359/2, 12376, 12377/1, (Kenzinger Pfad/Dritte Strecke) 11883, 11883/1, 11883/3, 11883/4, 11883/5, 11883/6, 11883/7, 11883/8, 11883/9, 11883/10, 11893/1, 11894/1 und 12335/3 (Gewerbegebiet Holderacker) da dies von der Bauleitplanung überplante Gebiete sind. Es handelt sich um die Gewerbegebiete Wyhler Weg, Endinger Graben, Winkel, Holderacker und die Baugebiete Kenzinger Pfad und Dritte Strecke.
- 1.2.4. Von der Gemeinde Forchheim, Gemarkung Forchheim, Landkreis Emmendingen die Grundstücke Flst. Nr. 457/3, 5006/1, 5010/1, 5017/1 und 5030/1, da dies Straßenflächen sind, die aus dem Gebiet herausragen.
- 1.2.5. Von der Gemeinde Riegel, Gemarkung Riegel, Landkreis Emmendingen das Grundstück Flst. Nr. 4032/100 und 10102/101, da diese von der Baulandumlegung Kleinfeldede betroffen ist.
- 1.2.6. und die Grundstücke Flst. Nr. 212/5, 7792/7, 8481/1, 8487/1, 8496/1, 8505/3, 8519/1, 8527/1 und 8559/1, da dies Straßenflächen sind, die aus dem Gebiet herausragen.
- 1.3. Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 4,08 ha.
der ausgeschlossenen Grundstücke beträgt rd. 70,48 ha.

Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 499 ha.

Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte in der Fassung vom 05.06.2013 ersichtlich.
- Die Gebietskarte ist Bestandteil dieses Beschlusses. So weit im ausgeschlossenen Gebiet Anlagen oder Maßnahmen durch das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - obere Flurbereinigungsbehörde - nach § 41 Abs. 3 FlurbG festgestellt oder nach § 41 Abs. 4 genehmigt wurden, wird die Planfeststellung bzw. Plangenehmigung hiermit insoweit widerrufen.
2. Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt: Als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke; als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken, sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.
3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Rathaus in Endingen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein.
4. Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigt, z. B. Pachtrenten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Emmendingen anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.
- 4.1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.
- 4.2. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.
- 4.3. Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Andernfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen ist.

- 4.4. Wer gegen die unter Nr. 4.1 bis 4.3 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landratsamt Emmendingen Bahnhofstraße 2-4, 79312 Emmendingen erheben. Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungsgebiets gehört worden.

gez. Hitz

Informationen der Gemeinde über SEPA

In den Medien taucht immer öfter der Begriff SEPA auf. Im Folgenden möchten wir vermitteln was sich dahinter verbirgt.

SEPA (Single Euro Payments Area) ist ein einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum, in dem alle Zahlungen wie inländische Zahlungen behandelt werden. Mit SEPA wird nicht mehr - wie derzeit - zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen unterschieden. Nutzer von Zahlungsverkehrsdienstleistungen können mit SEPA bargeldlose Euro-Zahlungen von einem einzigen Konto vornehmen und hierbei einheitliche Zahlungsinstrumente (SEPA-Überweisung, SEPA-Lastschrift und SEPA-Kartenzahlungen) ebenso einfach, effizient und sicher einsetzen wie die heutigen Zahlungsinstrumente auf nationaler Ebene.

Ziele von SEPA

Mit der Einführung des Euro als gemeinsame Währung im Jahr 1999 und der Euro-Banknoten und -Münzen im Jahr 2002 wurden bereits wichtige Grundlagen für einen einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum gelegt. Die Einwohner des Euroraums können seitdem Barzahlungen im gesamten Euro-Währungsgebiet ebenso einfach durchführen wie zuvor mit der nationalen Währung im eigenen Land. Die Einführung des Euro führte jedoch noch nicht zur Verwirklichung eines Binnenmarktes im unbaren Zahlungsverkehr. Die Zahlungsverkehrsmärkte in Europa sind immer noch stark fragmentiert. So verfügt jedes Land über eigene technische Standards, z.B. in Bezug auf die Kontonummern- Systematik oder das Datenformat für den Zahlungsaustausch. Des Weiteren sind die einzelnen Zahlungsverfahren in jedem Land unterschiedlich ausgestaltet. So bestehen z.B. deutliche Unterschiede zwischen einem deutschen und einem französischen Lastschriftverfahren.

Folglich wird der unbare Zahlungsverkehr heute noch nahezu allein über nationale Dienstleister und Clearinghäuser abgewickelt. Mit SEPA werden diese traditionellen Strukturen aufgebrochen. Künftig wird es in Europa einheitliche Verfahren und Standards geben, so dass jeder Kunde Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen in einheitlicher Weise überall in Europa einsetzen kann. Durch die Harmonisierung können die Bankkunden ihren gesamten Euro-Zahlungsverkehr über eine beliebige Bank im Euroraum abwickeln. Die Abschottung der bisherigen nationalen Märkte wird zu Gunsten eines europaweiten Zahlungsverkehrsmarktes aufgehoben und europaweiter Wettbewerb geschaffen. SEPA betrifft also nicht nur den grenzüberschreitenden Euro-Zahlungsverkehr, sondern soll zu einer vollständigen Integration der nationalen Zahlungsverkehrsmärkte führen. Damit wird der Umbau der europäischen Zahlungsverkehrslandschaft auch nationale Strukturen berühren.

Auswirkungen von SEPA im privaten Bereich

Auch im privaten Bereich wird die SEPA-Umstellung ihre Spuren hinterlassen, allerdings gilt im privaten Bereich eine verlängerte Frist, bevor SEPA genutzt werden muss nämlich bis 2016. Einige grundsätzliche Fragen zur SEPA Umstellung haben wir nachfolgend zusammengestellt:

Welche Vorteile bringt SEPA für Verbraucher?

Die SEPA-Verfahren können sowohl für Inlandszahlungen als auch für grenzüberschreitende Zahlungen genutzt werden. Sie können mit der SEPA-Überweisung beispielsweise das Ferienhaus an der deutschen Ostseeküste oder das an der portugiesischen Algarve bezahlen. Sie können aber auch ganz bequem europaweit Ihre fälligen Rechnungsbeträge vom Konto abbuchen lassen. Die SEPA-Lastschrift bietet einen weiteren Vorteil: Durch die Einführung eines exakten Fälligkeitstermins wissen Sie zukünftig genau, wann die Belastung Ihres Kontos erfolgt und können so Ihre Liquiditätsplanung optimieren. Beachten Sie bitte: Sie müssen vorab den Zahlungsempfänger durch ein sogenanntes SEPALastschriftmandat zum Einzug des Geldes ermächtigen.

Kann ich auch zukünftig meine Überweisung mit Kontonummer und Bankleitzahl tätigen?

Die deutschen Banken werden von der sogenannten „Konvertierungslösung“ Gebrauch machen, um ihren Kunden die Umstellung auf die SEPA-Zahlverfahren so bequem wie möglich zu gestalten. Das bedeutet, Privatkunden können weiterhin bis 2016 die deutsche Kontonummer und Bankleitzahl für die Beauftragung von Zahlungen angeben und die Banken werden diese in die neuen Kundenkontennummern IBAN und BIC umrechnen. Auch im Online-Banking wird eine entsprechende Unterstützung zur Verfügung gestellt werden.

Betreffen die Änderungen durch SEPA auch das Online-Banking?

Beim Online-Banking wird Ihnen die SEPA-Überweisung ebenfalls angeboten. Alle bisherigen Funktionen und Layouts bleiben erhalten.

Gibt es neue Zahlungsverkehrsvordrucke für die SEPA-Überweisung?

Ja, für die SEPA-Überweisung gibt es neue Vordrucke. Die Überweisungsvordrucke für den nationalen Zahlungsverkehr können weiterhin genutzt werden.

Gelten meine erteilten Einzugsermächtigungen auch für die SEPA-Lastschrift?

Für bereits bestehende Lastschrifteinzüge aufgrund einer Einzugsermächtigung müssen Sie keine neuen SEPALastschriftmandate erteilen. Hier bleiben die bestehenden Einzugsermächtigungen weiter gültig.

Was ist das SEPA-Lastschriftmandat?

Durch das SEPA-Lastschriftmandat wird der Zahlungsempfänger ermächtigt, fällige Rechnungsbeträge vom Zahlungspflichtigen einzuziehen. Gleichzeitig wird auch das Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen mit der Einlösung der Lastschrift beauftragt. Das Mandat kann selbstverständlich jederzeit durch den Zahlungspflichtigen gegenüber dem Zahlungsempfänger widerrufen werden. Ein SEPA-Lastschriftmandat kann entweder für eine einmalige oder für sich wiederholende Zahlungen erteilt werden.

Wie lange gilt das SEPA-Lastschriftmandat?

Sofern das SEPA-Lastschriftmandat nicht für eine einmalige Zahlung erteilt wurde, gilt es unbefristet bis zum Widerruf durch den Zahlungspflichtigen bzw. maximal für 36 Monate nach der letzten Lastschrift.

Was ändert sich durch SEPA bei den Kartenzahlungen?

Durch die Einführung von SEPA werden auch Kartenzahlungen vereinheitlicht. Betroffen davon sind die Debitkarten, besser bekannt als „EC-Karten“, sowie die Kreditkarten.

Ziel der SEPA ist es, die technische Funktionsweise von Karten und Akzeptanzterminals so zu verbessern, dass EU-weit keine technologische Hürde der Akzeptanz von Karten entgegensteht. Darüber hinaus bieten europaweit einheitliche Sicherheitsstandards einen weiter verbesserten Schutz vor Missbrauch für Karteninhaber und Händler bei Kartenzahlungen in Europa. Näheres können Sie auch bei Ihrer Hausbank erfragen.

Fundsachen

1 Herrenfahrrad (Peugeot)

Ausfall von Übungsstunden in der Turnhalle

Die Halle ist an folgenden Terminen wegen Veranstaltungen belegt:

- Mittwoch, 19. Juni 2013, ganztags (Blutspende)
- Samstag, 22. Juni 2013, ab 13:00 Uhr (Vorspielnachmittag Musikverein)

Eventuelle Übungsstunden der Vereine müssen leider ausfallen.

1000 Jahre Malterdingen

„Das Wesen der Geschichte ist ihre Wandlung“,
so der Schweizer Kulturhistoriker Jacob Burckhardt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger.

Unsere Gemeinde Malterdingen hat sich im Wandel der Zeiten behauptet und kann 2016 auf eine über 1000-jährige Geschichte bzw. die erste urkundliche Erwähnung zurückblicken. Zu diesem festlichen Anlass wird eine interessante Ortschronik erscheinen. Hierzu sucht die Gemeindeverwaltung noch Zeitdokumente und vor allem Fotografien.

Besitzen Sie Bilder oder Dokumente, welche für die Chronik von Interesse sein könnten und diese für Reprozwecke zu Verfügung stellen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Ansprechpartner ist Herr Keller
Rathaus, Zimmer 6
Telefon 07644 / 91 11 22

Betriebsausflug des Finanzamts Emmendingen

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Finanzamt Emmendingen führt am Dienstag, den 18.06.2013 den diesjährigen Betriebsausflug durch.
Das Amt ist daher an diesem Tage für den Publikumsverkehr geschlossen.

Mit freundlichen Grüßen
Fix,
Vertreter des Geschäftsstellenleiters

Wir gratulieren

zum 77. Geburtstag am 16.06.2013
Herrn Hermann Ehret, Kochgasse 4

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar herzlich.

Wir wünschen ihm für das neue Lebensjahr
Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Hartwig Bußhardt
Bürgermeister



Bücherei

Gemeindebücherei Malterdingen

Öffnungszeiten:

dienstags 16.00 - 18.30 Uhr
freitags 14.30 - 18.30 Uhr



Bücherei Malterdingen
Elke Fellmann
Hauptstr. 18
Tel: 911121
buecherei@malterdingen.de

Englisch in der Bücherei

Vorankündigung: nächster Termin: 27.6.2013, 15 – 15.30 Uhr und 15.30 – 16.00 Uhr

Letzter Aufruf!

Liebe Leser, die DVD „Pat Garrett jagt Billy the Kid“ fristet bei mir immer noch ihr hüllenloses Dasein. Ist denn da niemand, der sie in seine heimische Filmothek rückführen möchte? Das wäre noch eine Woche möglich während der Öffnungszeiten der Bücherei.



Ferienstpaß 2013

damit wir das diesjährige Programm mit den zuständigen Vereinsvertretern und allen weiteren Programmanbietern gemeinsam durchsprechen und offene Fragen im Vorfeld klären können, möchte ich Sie herzlich zu einem Planungstreffen für das Ferienstpaßprogramm 2013 einladen.

Das Treffen findet am **Donnerstag, den 20. Juni 2013 um 20.15 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt. Geplant sind:

- Auswertung des letztjährigen Ferienprogramms und die Sammlung sich möglicherweise daraus ergebender Änderungsvorschläge für das diesjährige Programm (z.B. Anmeldeverfahren, Betreuungsschlüssel bei den Angeboten, Anzahl- und Altersbegrenzung, Gestaltung des Programmheftes, Abschlussfest, etc.)
- Motto des diesjährigen Ferienprogramms: Hierzu würde ich im Vorfeld gerne schon meine Idee dazu mitteilen, bzw. schon mal eine Anregung dazu geben: Ich fände es schön das diesjährige Ferienprogramm unter dem Sammelbegriff * Talente * zu veranstalten. Mehr dazu an diesem Abend
- Sammeln Ihrer Programmpunkte für das Ferienstpaßprogramm 2013
- Abklärung, welche Hilfe in personeller bzw. materieller Hinsicht Sie von der Jugendpflege benötigen.

Und hier noch ein Tip

„Mit dem Strom schwimmen oder lieber dagegen“
Das Evangelische Jugendwerk Emmendingen bietet eine Kanufreizeit vom 27. Juli bis zum 3. August 2013 an. Informationen unter Info@evangelisches-jugendwerk-emmendingen.de

Mo, 17.06.2013
Kinderkino
Winnetoons - Die Legende vom Schatz im Silbersee

Arizona 1869: Winnetou und Old Shatterhand versuchen dem gewissenlosen Colonel Brinkley das Handwerk zu legen, der mit seiner skrupellosen Banditenbande Züge ausraubt und so den Bau der Eisenbahnlinie durch den Wilden Westen verzögert. Außerdem machen sich die Blutsbrüder Sorgen um Winnetous rebellische Schwester Nscho-tschi, die sich nicht zur Squaw geboren fühlt, sondern lieber wie die Männer auf die Jagd geht. Als dann der New Yorker Waisenjunge Bobby mit seinem besten Freund, der Ratte Winchester, auftaucht und eine geheimnisvolle Karte von einem im Silbersee verborgenen Goldschatz ins Spiel kommt, überschlagen sich die Ereignisse: Brinkley kidnappt Bobby und Nscho-tschi und stiehlt die Schatzkarte – doch Winnetou und Old Shatterhand sind ihm dicht auf den Fersen. Bobby steckt mitten im größten Abenteuer seines Lebens. Können die Freunde die Banditen schlagen und werden sie den Schatz im Silbersee finden?



80 Min., Farbe, FSK: 6, Altersempfehlung: ab 10 Jahre

Schulnachrichten

Süße Früchte für unsere Kinder

Frisches Obst und Gemüse, selbst geschält und geschnippelt, ist mindestens so lecker wie Fertigprodukte aus der Tiefkühltruhe. Das erfahren derzeit die 104 Kinder der Malterdinger Grundschule. Auf Anregung von Hauswirtschaftsmeisterin Gisela Zipse nimmt die Malterdinger Grundschule an dem Schulfruchtprogramm der europäischen Union teil, die dieses Projekt zur Hälfte finanziert. Den Rest sollen Sponsoren aufbringen, lautet das EU-Konzept. In diesem Jahr ist die Gemeinde Malterdingen der Hauptsponsor. „Sinn und Zweck ist es, Kindern den Verzehr von regional und saisonalen Früchten und Gemüse schmackhaft zu machen. Warum gibt es denn heute keine Äpfel, war die Frage, als die 24 Kinder kräftig Gurken zerkleinerten und Erdbeeren in appetitliche Stücke schnitten. Sabine Schweiger erklärte den Kindern, dass derzeit eben keine Äpfel in Mitteleuropa reif sind und die Kühlung der Früchte aus dem vergangenen Jahr einfach zuviel Energie verbraucht. Gleichzeitig sollen die Kinder beim schälen und zubereiten lernen, gesunde Lebensmittel wertzuschätzen. Seit Anfang April ist in der Malterdinger Schule, Mittwochs Obst- und Gemüsetag. Dazu liefert Angelika Adler vom Malterdinger Lebensmittelgeschäft Emma rund zehn Kilogramm Früchte. „Die Kinder sind mit Begeisterung dabei; und die Neugier in der Schulküche neues über Früchte zu erfahren ist enorm“, freut sich Rektorin Claudia Anderheiden. Hände waschen, Essenskorb holen, Obst und Gemüse abwaschen, zerkleinern und schneiden, steht auf dem Dienstplan an der Wand. Fast schon professionell geht es hier zu. Gisela Zipses Küchenteam, das aus Eltern und Lehrern besteht hat alle Hände voll zu tun. „Glücklicherweise gab es bisher kaum Verletzungen beim Umgang mit Küchengeräten“ verrät Sabine Schweiger. Natürlich findet ganz nebenbei auch eine Art Warenkunde statt. So wird ausführlich erklärt, was für Gemüse und Obst roh verzehrt werden kann oder vorher geschält oder gekocht werden sollte. „Erschreckenderweise gerät dieses Wissen teilweise in Vergessenheit“ verrät eine Helferin an diesem Vormittag.

Kirchliche Nachrichten



Pfarramt, Mönchhof 5
 Sekretärin: Helga Karotsch
 Bürozeiten:
 Dienstag und Freitag, v. 9.00 – 12.00 Uhr
 Tel. 07644-286
 email: pfarramt@ev-kirche-malterdingen.de

Freitag, 14. Juni 13

14.00 Uhr Betreuungsgruppe für ältere Mitbürger
 15.00 Uhr Kindergruppe 'Die Schatzkiste'

Sonntag, 16. Juni 13

10.00 Uhr **Gottesdienst im Grünen auf dem Krotteneck**
 gemeinsam mit der Kirchengemeinde Köndringen
 zeitgleich Angebot für Kinder

Dienstag, 18. Juni 13

19.00 Uhr Anmeldung für den Konfirmandenkurs
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 20. Juni 13

14.30 Uhr Seniorennachmittag
 20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Wochenspruch

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19, 10)

Gottesdienst im Grünen

Für Sonntag, 16. Juni, laden wir gemeinsam mit unserer Evangelischen Nachbargemeinde Köndringen wieder herzlich zum Gottesdienst im Grünen auf dem Krotteneck ein. Der Gottesdienst, mitgestaltet von der Köndringer Winzerkapelle und den Kirchenchören von Köndringen und Malterdingen, beginnt um **10.00 Uhr**. Wir freuen uns sehr über die beiden Kinder, die im Gottesdienst getauft werden.

Natürlich sind alle Kinder herzlich willkommen, für die es während des Gottesdienstes ein Angebot geben wird. Nach dem Gottesdienst ist noch Zeit zum gemütlichen Zusammensein mit den Köndringern und Malterdingern.

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Köndringer Kirche statt.

Konfi-Dank

Die Konfirmanden spenden und sammeln in diesem Jahr für Projekte der Landeskirche; z.B. für Vergessene Kinder/Schule der Hoffnung in Paraguay/ Schneller-Schule im Libanon.

Einige Konfis haben ihre Spendenbriefe bereits abgegeben, andere noch nicht.

Bitte nicht vergessen, damit wir die Unterstützung bald weiterleiten können.

Anmeldung für den neuen Konfirmanden-Kurs

Am 18. Juni 2013, um 19.00 Uhr können alle Jugendlichen, die bis zum Sommer 2014, 14 Jahre alt werden, sich gemeinsam mit ihren Eltern im Gemeindehaus zum neuen Konfi-Kurs anmelden. Willkommen sind auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, die aber erfahren möchten, worum es im christlichen Glauben geht. Der Konfirmanden-Kurs startet nach den Sommerferien.

Die Konfirmation wird am Sonntag Kantate, 18.05.2014, sein.

Zur Anmeldung soll eine Taufbescheinigung mitgebracht werden (befindet sich in der Regel im Stammbuch), außerdem ein bisschen Neugier und ein paar Minuten Zeit.

Sommerfest am 7. Juli

Schon heute möchten wir Sie ganz herzlich zu unserem Sommerfest am 7. Juli einladen!

Wir beginnen dieses Fest mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche.

Ab 11.30 Uhr gibt es ein gutes Mittagessen mit Steaks, Würstle, Salatbuffet und Pommes frites.

An Kaffee und Kuchen freuen wir uns dann ab 14.00 Uhr.

Für die Kinder bieten wir in diesem Jahr ein Kinderprogramm ab 14.00 Uhr an.

Ab 14.00 Uhr wird uns der Posaunenchor auf der Bühne der Otterwiese unterhalten.

Der Chor Procanto wird ab 16.00 Uhr singen. Danach klingt das Sommerfest gemütlich aus.

Zum guten Gelingen dieses Festes brauchen wir noch viele Helfer für den Auf- und Abbau, außerdem Helfer für den Getränkeverkauf, zum Bedienen und zum Spülen in der Küche, Salatspender, Kuchenbäckerinnen und –bäcker.

Im Pfarramt (und sonntags in der Kirche!) liegen die Salat- und Kuchenliste und die Mithelfer-Listen aus und wir bitten Sie, sich in die Listen einzutragen. Gerne können Sie Ihre Spende/Mithilfe per email oder sms übermitteln.

Ansonsten freuen wir uns auf viele nette Leute und hoffen auf schönes Wetter.



Kath. Pfarrgemeinde St. Andreas Hecklingen-Malterdingen

Pfarrbüro St. Andreas, Dorfstraße 3,
79341 Hecklingen

Sekretärin: Annette Wild, Tel.: 07644 344

Mail: hecklingen @kath-kenzingen.de

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hecklingen:

Dienstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Freitag, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Das Pfarrbüro bleibt am 14. Juni wegen Schulung geschlossen

Homepage: www.kath-kenzingen.de

Samstag, 15. Juni 2013

Malterdingen

19:10 Familiengottesdienst, hl. Messe

Sonntag, 16. Juni 2013

Kenzingen

10:00 Hl. Messe mit dem Chor ConTakt

Hecklingen

08:30 Hl. Messe

18:30 Rosenkranz

Dienstag, 18. Juni 2013

Kenzingen

10:30 Hl. Messe im Kreissenorenzentrum St. Maximilian Kolbe

Hecklingen

18:30 Rosenkranz

19:00 Hl. Messe



Einladung zum Familiengottesdienst

Am Samstag, den 15. Juni 2013, 19:10 Uhr wird in Malterdingen Familiengottesdienst gefeiert mit dem Thema: Glaube – Ganz oder gar nicht.

Herzliche Einladung

Altenwerk Hecklingen – Ausflug

Am Donnerstag den 27. Juni 2013 ist es wieder soweit: Wir fahren an den Titisee. Abfahrt ist um 13 Uhr in Hecklingen bei der Kirche. Anmeldung bei Hildegard Arnitz: Tel: 07644-1298.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch.

Das Team vom Altenwerk Hecklingen

Familiengottesdienst in Malterdingen

Am **Samstag, 15. Juni 2013** ist die katholische Gemeinde St. Andreas wieder in der evang. Kirche in Malterdingen zu Gast. Wir feiern um **19.10 Uhr** Familiengottesdienst.
Thema: **Glaube - Ganz oder gar nicht!**



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

Schmiedstraße 19



Jugendarbeit

Entschieden für Christus

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein:

Donnerstag, 13.06.2013

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 14.06.2013

17.00 Uhr Bubenjungschar für Jungs von 8 – 12 Jahren

Samstag, 15.06.2013

20.00 Uhr EC-Jugendbund für alle ab 16 Jahren

Sonntag, 16.06.2013

14.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 17.06.2013

19.00 Uhr Teeniekreis für Jugendliche von 13 – 16 Jahren

Mittwoch, 19.06.2013

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädels von 8 – 12 Jahren

Kontakt: Gerhard Stein, Telefon: 07644/930656



AB-Gemeinschaft

Hauptstr. 68

Sonntag, 16.06.13

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Kontakt: Prediger Christoph Hauth, Tel.: 07641 9360640

SEEFAHRER und ENTDECKER ZELTLAGER 2013 auf dem Bildstein in Freiamt

Ahoi Kameraden!

Warst du schon einmal auf einem großen Segelschiff unterwegs, hast das Rauschen des Meeres gehört und das salzige Meerwasser geschmeckt? Noch nicht?!

Möchtest du aber mit vielen anderen ein großes Abenteuer auf dem wilden Meer erleben? Dann komm mit uns an Bord

und erlebe eine Woche lang das große Seemanns-Abenteuer.

Anstatt unbequemen Kajüten gibt es bei uns tolle Zelte, in denen du übernachten darfst. Tagsüber wirst du viele Abenteuer bestehen und



großen Gefahren trotzen. Abends geht es weiter – am Lagerfeuer mit Liedern und Geschichten.

Doch nicht zu vergessen: Staune über spannende und begeisternde Geschichten aus der Bibel.

Bist du zwischen 8 und 12 Jahren alt und hast Lust mit uns in See zu stechen?

Dann melde dich schnell an - für das SEEFAHRER UND ENTDECKERLAGER 2013 auf dem Bildstein in Freiamt!

Auf dem zweiten Lager vom 24.-30. August sind noch einige wenige Plätze frei.

Infos und Anmeldeformular unter www.emmendingen.lgv.org

Vereinsmitteilungen

MALTERDINGEN IST DEUTSCHER MEISTER IN DER KLASSE MÄNNER 45+ UND VIZEMEISTER IN DER KLASSE MIXED45+ !



Mit beeindruckenden Erfolgen kehrten die Malterdinger Indiaca-Senioren am vergangenen Wochenende von den Deutschen Indiacameisterschaften in Emden nach Hause: Das Team Männer45+ holte Gold und das Team Mixed45+ erreichte Silber.

Die Malterdinger hatten sich bei den Badischen Meisterschaften im November 2012 für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften qualifiziert. An diesen Meisterschaften nahmen die Landesbesten aus insgesamt 9 Landesturnverbänden des Deutschen Turnerbundes teil. Ausrichter der diesjährigen Seniorenmeisterschaften war der ISV Emden, was für die Malterdinger zunächst einmal 723 km Anfahrt in den Norden Deutschlands bedeutete.

In der Männerklasse 45+ spielten die sieben Teams im Spielmodus jeder gegen jeden. Im ersten Spiel mussten die Malterdinger gleich einen der beiden Sätze abgeben, so dass klar war, dass es jetzt auf jeden der folgenden Sätze ankam. Entsprechend konzentriert und motiviert ging es zur Sache. Die Spiele gegen durchweg leistungsstarke Teams waren sehr ausgeglichen. Mit einer guten Leistung gewannen die Malterdinger die folgenden fünf Spiele jeweils klar mit 2:0 Punkten und erreichten damit nicht nur ein Platz auf dem Siegetreppchen sondern sogar den Deutschen Meistertitel.

Am zweiten Spieltag standen die Mixedwettkämpfe auf der Tagesordnung. In der Mixed45-Klasse wurde in zwei Vorrundengruppen gespielt. Malterdingen wurde Gruppenzweiter und spielte im Halbfinale gegen den TVK Wattenscheid. Beide Sätze gingen klar an Malterdingen, so dass das Mixedteam im Finale auf den badischen Meister CVJM Rußheim traf. In der spannenden Partie war der erste Satz einigermaßen ausgeglichen, ging jedoch knapp an Rußheim. Im zweiten Satz zogen die Malterdinger nach einem Leistungseinbruch und fast 10 Punkten Rückstand in einer sensationellen Aufholjagd mit Rußheim nahezu gleich. Leider reichte es nicht mehr ganz, so dass Rußheim auch diesen Satz für sich entscheiden konnte.

Einmal Gold und einmal Silber – diese Bilanz kann sich für Malterdingen sehen lassen, zumal wenn man bedenkt, dass drei der Spieler aufgrund ihres Alters bereits seit einigen Jahren in der nächst höheren Altersklasse 55+ spielen könnten. Mit diesen Erfolgen wurde eine intensive Vorbereitung der beiden Teams aber auch ein guter Teamgeist belohnt. Der Verein gratuliert den Spielerinnen und Spielern zu ihren Erfolgen!

Jugendrotkreuz Malterdingen

Unsere nächste Gruppenstunde findet diesen Freitag, den 14.06 um 16:00 statt. Im Vereinsheim in der Hauptstraße 18 (Feuerwehrgerätehaus). Jeder zwischen 8 und 12 Jahren ist herzlich eingeladen. JRK heißt nicht nur Erste Hilfe, sondern auch viele Spiele, Spaß und Unterhaltung.

Das JRK Malterdingen



Gold für die Männer 45+: Jürgen Eble, Bernd Krumm-Hilgenstein, Karlheinz Bühler, Walter Hess und Michael Hirsch



Silber für die Mixed45+: Jürgen Eble, Karlheinz Bühler, Ute Zimmermann, Astrid Bühler, Michael Hirsch, Ellen Hilgenstein, Walter Hess. Nicht auf dem Bild: Bernd Krumm-Hilgenstein.



Musikverein Malterdingen

Musikalische Früherziehung in Malterdingen

Der Musikverein bietet in Kooperation mit der Musikschule Emmendingen Musikalische Früherziehung an. Die Musikalische Früherziehung soll auf spielerische Art und Weise die musikalischen Fähigkeiten des Kindes wecken und das Kind in seiner Gesamtheit fördern. Natürlich soll dabei auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Die Früherziehung dauert in der Regel 2-3 Jahre, danach ist Blockflötenunterricht bei uns möglich.

Ab 1. Juli starten die neuen Kurse. Es sind Plätze für 4-5 jährige Kinder sowie für 5-6 jährige Kinder frei. Unterrichtstag ist der Donnerstag, um 14 Uhr bzw. um 14.45 Uhr (Unterrichtsdauer 45 Minuten).

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Musikschule Emmendingen, Tel. 07641 52565.

Vorankündigung: Am **Samstag, 22. Juni ab 17.00 Uhr** findet unser diesjähriger **Vorspielnachmittag** bei der Turnhalle statt. Sie hören Vorträge der Früherziehungskinder, der Blockflötenkinder sowie Einzel- und Gruppenvorträge unserer Jungmusiker. Anschließend spielt unser Jugendorchester.

Wer sich über unsere Ausbildungsangebote informieren möchte, ist herzlich eingeladen.



Sportverein Malterdingen

Sportfest 2013

Vom 14. - 17. Juni

- Vereinsturnier
- Grümpeltturnier
- Jugendturnier
- Firmenturnier

6. Auflage

Freitag Einlagespiel

Oberdorf-Unterdorf

Die Veranstaltungen finden auf dem Sportgelände des **SV Malterdingen** statt.

Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Freitag, 14.06.2013

Feierabendbier 17.00 – 19.00 Uhr

Beginn des Vereinsturniers mit 6 teilnehmenden Mannschaften

Jugendraum, Käppeli-Baschi, Tennisclub, Feuerwehr, Schützenverein, Musikverein

- | | |
|-------|---------------------------------|
| 18.15 | Käppeli-Baschi - Schützenverein |
| 18.30 | Jugendraum – Feuerwehr |
| 18.45 | Schützenverein - Musikverein |
| 19.00 | Tennisclub - Jugendraum |
| 19.15 | Feuerwehr – Käppeli-Baschi |
| 19.30 | Schützenverein - Jugendraum |
| 19.45 | Tennisclub - Feuerwehr |
| 20.00 | Musikverein – Käppeli-Baschi |



20.30 Einlagespiel Oberdorf - Unterdorf

Barbetrieb und Musik mit DJ Cats

Samstag, 15.06.2013

Ab 14.00 Grümpeltturnier mit 20 Mannschaften.

Gespielt wird in 4 Fünfergruppen

Siegerehrung im Anschluß an das Grümpeltturnier

Die genauen Spielpläne liegen am Turniertag aus bzw. wurden an die gemeldeten Mannschaften verteilt.

Abends: Barbetrieb und Musik mit DJ Cats

Sonntag, 16.06.2013

10.30 – 15.00

Beginn des diesjährigen Jugendturniers F und G- Jugend

Die Kleinen können sich den ganzen Tag auf der Hopsburg austoben

Ab 11.30 Mittagessen:

Sauerbraten mit Nudeln, Preiselbeerbirne und Salat

Rahmschnitzel mit Spätzle und Salat

vom Gasthaus Sonne und

weitere Spezialitäten aus der SVM-Küche

15.00 Einlagespiel B-Mädchen
SV Ettenheimweiler – FC Weisweil

16.30 E-Jugend
SV Hecklingen – SC Eichstetten

18.00 Fortsetzung des Vereinsturniers

18.00 Käppeli-Baschi - Tennisclub

18.15 Musikverein - Feuerwehr

18.30 Jugendraum –Käppeli-Baschi

18.45 Schützenverein - Tennisclub

19.00 Musikverein – Jugendraum

19.15 Feuerwehr - Schützenverein

19.30 Tennisclub-Musikverein

19.45 Endspiel: Erster - Zweiter

anschließend Siegerehrung

Montag, 17.06.2013

Feierabendbier 17.00 – 19.00

Ab 18.00 Firmenturnier mit folgenden Mannschaften:

Männer, Schmolck, DB Schenker, Stukateur Wurst, LRA Emmendingen, Emmendinger Tor, Inomed, NG Litef, Polizeidirektion Emmendingen, Würth

anschließend Siegerehrung und gemütlicher Festausklang

Am Sonntag ab 10.00 Uhr hat wieder unsere Kaffeestube geöffnet.

Auf Ihren Besuch freut sich der SVM
und der Bewirtschaftungsverein

* Änderungen vorbehalten



Partnerschaftsverein Malterdingen - Lentilly

Vorsitzender: Rainer Glaser, 79364 Malterdingen
Am Boll 4, rainer.glaser@t-online.de, Tel. 07644 8124

Am Freitag, 21. Juni ins Elsass zum Flamenkuchenessen
Mitglieder, Freunde und alle, die gerne Flamenkuchenessen sind herzlich eingeladen,

am Freitag, 21. Juni 13

mit dem Partnerschaftsverein zum traditionellen
Flamenkuchenessen nach Wittisheim in die Grange du Ried
zu fahren.

Es gibt ausgezeichneten Flammkuchen, schönen Elsässer-Wein und die Gelegenheit zu gemütlichem Zusammensitzen.

Beim Partnerschaftstreffen im Landratsamt wurden auch Kontakte mit der Gemeinde Wittisheim geknüpft, die nun aufgefrischt werden sollen.

Abfahrt gegen 18:00 Uhr am Rathaus, Rückkehr nach Absprache. Bitte umgehend, spätestens bis Montag, 17. Juni 13 auf dem Rathaus oder bei Rainer Glaser, Tel. 8124 anmelden.

Damit die Modalitäten der Fahrt geklärt werden können, bitte unbedingt sofort anmelden.

Für den Vorstand
Rainer Glaser

Sonstiges



Veranstaltungen und Treffpunkte von, für und mit Senioren

Kontakt: C. Wangler, Tel. 4440
Internet: www.seniorennetzwerk50plus.de;
E-Mail: seniorennetzwerk50plus@web.de

Spiele und Kommunizieren

Immer montags um 14.30 Uhr in der Café-Stube der AWO in der Eisenbahnstraße 20. Spielen mobilisiert das Gedächtnis und auch die Unterhaltung kommt nicht zu kurz.

Info: M. Disch, Tel. 92 84 25

Radfahren für Freizeiträder

Am Dienstagvormittag (bei schönem Wetter) fahren wir ca. 1,5 Stunden rund um Kenzingen. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Bahnhofsvorplatz, wer Zeit und Lust hat kann gerne mit radeln.

Info: C. Wangler, Tel. 44 40

Senioren Internet- u. PC-Treff

Mittwochs, im 14-tägigen Turnus, entweder vormittags oder nachmittags, findet im Fraktionszimmer im Rathaus in Kenzingen der Senioren Internet- u. PC-Treff statt. Die genauen Termine entnehmen sie bitte unserer Homepage www.seniorennetzwerk50plus.de unter: Geplantes.

Info: J. Wallmann, Tel. 89 52

Kontakt-Café

Am Donnerstag, den 27. Juni ist unser Kontakt-Café wieder geöffnet. Treffpunkt ist von 14.30 – 16.30 Uhr im Club-Raum der AWO in der Eisenbahnstraße 20. Wir laden Sie hierzu recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Info: W. Willrich, Tel. 92 33 64

Besichtigung der Herrenmühle in Marckolsheim / Elsass

Am Mittwoch, den 26. Juni, besichtigen wir, in Zusammenarbeit mit dem Schwarzwaldverein, die Herrenmühle in Marckolsheim im Elsass. Die Wassermühle wurde im 17. Jahrhundert erstmalig erwähnt und ist seit 1881 im Besitz der Familie Walter.

Die Kosten für Eintritt und Essen betragen 7.- €. Es werden Fahrgegemeinschaften gebildet.

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Kirchplatz.

Anmeldung und Info: Ch. Benzin, Tel. 76 05

Für Interessierte sind wir im Internet zu finden unter:

www.seniorennetzwerk50plus.de

Vortragsreihe „Von der UNI in den Beruf“



Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg

Studienfinanzierung – ohne BAföG

In einem Vortrag mit dem Titel „Studienfinanzierung – ohne BAföG“ informiert Claudia Heinemann vom Studentenwerk Freiburg-Schwarzwald am Donnerstag, 20. Juni, über Studien- und Bildungskredite, Studienabschlussdarlehen, Stipendien und Härtefonds. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 Uhr im Kollegengebäude III (Hörsaal 3042) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Nächste Termine der Veranstaltungsreihe:

Donnerstag, 11. Juli: Professionell bewerben
Donnerstag, 18. Juli: Studium zu Ende – was nun?

VDK Ortsgruppe Köndringen-Malterdingen

Am kommenden Sonntag, den 16. Juni findet unser Vereinsausflug zum Bodensee/ Fahrt mit dem Beerenzügle statt.

Abfahrt und Treffpunkt für alle angemeldeten Teilnehmer um 7.00 Uhr bei Ruf-Reisen Köndringen, Elzstr.

Kräuterkurs in Malterdingen am 15. Juni 2013

Thema:

Den Sommer genießen mit Rosen und weiteren Blüten

Nach einem Kräuterspaziergang werden wir gemeinsam feine Blüten-Leckereien genießen, sowie ein Badesalz und einen Blüten-Essig herstellen. Bitte bringen Sie einen Teller mit Besteck, ein Trinkglas, Totes-Meer-Badesalz und ein Schraubglas, sowie Obstessig oder hellen Weinessig und schöne Flaschen mit.

Treffpunkt: Rathaus in Malterdingen um 15.00 Uhr
(bis ca. 17.30 Uhr)

Kursgebühr: 14,00 Euro

Ich bitte um Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Martina Zipperle – Fachfrau für Pflanzenheilkunde -
Kräuterpädagogin
Im Schwabental 5, 79364 Malterdingen, Tel. 07644 – 8209,
oder 0152 – 03 77 4884

Neuer Meisterkurs (Teile 3 und 4) an den GHSE

Informationsabend am Donnerstag, 20. Juni 2013

An den Gewerblichen und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerischen Schulen Emmendingen (GHSE, Jahnstraße 12-14) startet im September 2013 ein Vorbereitungskurs für die Teile 3 und 4 der Meisterprüfung. Dazu findet am **Donnerstag, 20. Juni 2013 im Raum 229 um 19.00 Uhr** ein Informationsabend statt.

Der Kurs bereitet auf die allgemeinen Hauptteile der Meisterprüfung vor (Grundlagen des Rechnungswesens und Controllings, Buchführung, Rechtliche und steuerliche Grundlagen, Berufs- und Arbeitspädagogik). Teilnehmen kann, wer eine abgeschlossene Ausbildung in einem der anerkannten gewerblichen Berufe hat und anschließende Berufstätigkeit in einem gewerblichen Beruf nachweist.

Die KursteilnehmerInnen sind grundsätzlich berechtigt Meister-Bafög in Anspruch zu nehmen.
 Die Prüfung in den beiden Teilen wird voraussichtlich im Juni 2014 an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen. Anmeldeformulare sind unter www.ghse.de zu finden.
 Anfragen oder Anmeldungen zum Kurs nimmt der Kursleiter Thomas Kruse (kru@ghse.de) oder die Verwaltung der GHSE entgegen (Tel. 07641/465-107).



**Industrie- und Handelskammer
Südlicher Oberrhein**

Erfinderberatung

Serviceangebot der IHK Südlicher Oberrhein

Gute Ideen sind der Grundstein jeder Entwicklung und jeden Fortschritts. Das haben bereits die Erfindungen von Johannes Gutenberg, Werner von Siemens, Carl Benz oder Artur Fischer gezeigt. Selbstverständlich haben nicht alle Erfindungen solche Auswirkungen auf unser heutiges Leben wie diejenigen der genannten Erfinder. Häufig sind es aber gerade zunächst unscheinbare Ideen, die heute bestehende Produkte und Verfahren entscheidend verbessern. Im Falle einer Verwertung profitieren die Erfinder von ihren Ideen aber in der Regel nur dann, wenn sie auch über entsprechende Schutzrechte verfügen. Um beispielsweise ein Patent oder ein Gebrauchsmuster für seine technische Erfindung zu erhalten, sind drei Bedingungen zu erfüllen: sie muss neu sein, sie muss auf einer erfinderischen Tätigkeit beruhen und sie muss gewerblich anwendbar sein. Dies zu beurteilen ist oft nicht trivial. Und auch bei der Anmeldung von Schutzrechten gilt es die eine oder andere Hürde zu meistern.

Die IHK Südlicher Oberrhein bietet deshalb an jedem dritten Donnerstag im Monat eine kostenlose Beratung zu diesem Thema an. Im Rahmen der Erfinderberatung soll erörtert werden, inwieweit sich die Erfindungen für eine Schutzrechtsanmeldung eignen. Darüber hinaus stellt die Erfinderberatung eine Erstberatung zum gewerblichen Rechtsschutz dar und wird ehrenamtlich von Patentanwälten aus der Region durchgeführt. Dabei steht die Beratung nicht nur Mitgliedsunternehmen offen, sondern auch Einzelerfindern, Arbeitnehmern, Studenten oder Angehörigen von Hochschulen.

Die halbstündigen Beratungsgespräche finden vormittags in der IHK-Hauptgeschäftsstelle in Lahr, nach vorheriger Terminabsprache, statt. Der nächste Beratungstermin ist am Donnerstag, 20.06.2013 bzw. am 18.07.2013.

Managementassistent/in (IHK)

Wer im Sekretariat auf Managementebene, als Assistenten oder Sachbearbeiter ein zeitgemäßes Office-Management verwirklichen will, ist in dem Lehrgang „Managementassistent/in (IHK)“ richtig. Die Weiterbildung startet am 18. September 2013 im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Freiburg. Hierzu veranstaltet das IHK-Bildungszentrum am 26. Juni 2013 um 17.00 Uhr eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung.

Internationale Handelskontakte, Umstrukturierungen, wie etwa die Einführung flacher Hierarchien verändern auch die Unternehmenssekretariate. Das Tagesgeschäft im Office ist noch anspruchsvoller, vielfältiger und schneller geworden. Gefragt sind kompetente Assistentinnen und Assistenten, die ein modernes Office-Management aufbauen und leiten können.

Der Lehrgang „Managementassistent/in (IHK)“ vermittelt in fünf einzeln buchbaren Modulen unter anderem: Projektmanagement, Managementtechniken, Arbeitsorganisation, Betriebswirtschaft, Personalwirtschaft, Arbeitsrecht, Kommunikation, Marketing und Absatzwirtschaft. Grundkenntnisse aus kaufmännischen oder verwaltenden Berufsfeldern sind vorteilhaft.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761/2026-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Forum Aus- und Weiterbildung. Wissen wie. Wissen wo.

Für Berufserfolg und Karriere!
 Besuchen Sie uns beim „Forum Aus- und Weiterbildung“ am Donnerstag, 13. Juni 2013 ab 16.00 Uhr im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg, Am Unteren Mühlbach 34. Vortragsprogramm und weitere Informationen finden Sie unter www.ihk-bz.de

**Ende des
redaktionellen Teils**

Immer gut informiert:

VON A... BIS Z

wie Albbucker Info

wie Zeller Nachrichten



Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45,
 78333 Stockach,
 Tel. 077 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de